

A8: Schluss mit Realitätsverweigerung: Europäische Solidarität statt falsche Neutralität

ÄNDERUNGSANTRAG A8-081-7

Antragsteller*in: *Lorenz Horvath*

Antragstext

Von Zeile 80 bis 81 löschen:

- Europäischen Verteidigungsunion mit anderen willigen Mitgliedsstaaten beteiligt sein. Dies inkludiert unter anderem:[Leerzeichen]

Von Zeile 94 bis 96 einfügen:

- Eine Änderung des Kriegsmaterialgesetzes: Der Export von Waffensystemen oder deren Komponenten selbst an kriegführende Staaten muss möglich sein, insbesondere wenn es sich dabei um einen EU-Staat handelt oder einen Staat, welcher von der EU

Von Zeile 98 bis 99:

- Österreich auch Teil eines europäischen Binnenmarkts für Verteidigung werden.[Leerzeichen]
 - Ebenso zentral ist jedoch, dass auch Exporte an unproblematische Drittstaaten - also weder kriegführende noch unter Embargo stehende Länder - nicht an langsamen und unvorhersehbaren Genehmigungsverfahren scheitern. Heimische Unternehmen brauchen klare Kriterien, verbindliche Entscheidungsfristen und damit Planungssicherheit, um sich überhaupt an internationalen Ausschreibungen beteiligen zu können.